6. Oktober 2011	Interaktion von Gesellschaft und Staat - historische Erfahrungen (19. und 20. Jahrhundert)
09:30 - 10:00	Registrierung
10:00 – 10:15	 Eröffnung der Konferenz. Begrüßung durch Prof. Dr. Mark Urnow, Fakultät für Politikwissenschaft, Higher School of Economics, Moskau Prof. Dr. Nikolaus Katzer, Direktor des Deutschen Historischen Instituts Moskau Dr. Reinhard Krumm, Leiter des FES-Büros in Russland, Moskau
	Wioskau
10.15 – 13.00	Block 1: Gesellschaftsgeschichte Russlands und Deutschlands (letzte 200 Jahre)
	Moderation: Dr. Reinhard Krumm, Leiter des FES-Büros in Russland, Moskau
10.30 – 11.10	Prof. Dr. Manfred Görtemaker, Professor für Neuere Geschichte, Universität Potsdam
	Die Entwicklung von Staat und Gesellschaft in Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert
11.10 – 11.40	Prof. Dr. Jewgenij Jassin, wissenschaftlicher Leiter der Higher School of Economics, Moskau
	Der Staat und die Bildung der Zivilgesellschaft im heutigen Russland
11.40 – 13.00	Diskussion
13.00 – 14.00	Mittagessen in der Kantine der HSE
14.00-16.00	Block 2: Formierung der Gesellschaften in Russland und Deutschland (19. und 20. Jahrhundert)
	Сессия 2: Становление общества России и Германии (19 и 20 века)
	Moderation: Dr. Walerija Kassamara, Higher School of Economics, Moskau
14.00-14.20	Prof. Dr. Wladimir Kantor, Higher School of Economics, Moskau
	Zerfall des russischen Reiches – Untergang des russischen Europäismus (Nationalismus als kulturelle Katastrophe)
14.20-14.40	Prof. Dr. Andreas Anter, Senior Research Fellow, Zentrum für Europäische Rechtspolitik, Universität Bremen
	Die Entwicklung des deutschen Staatsdenkens im 19. und 20. Jahrhundert

14.40-15.00	Prof. Dr. Gleb Mussichin, Professor an der Fakultät für Politikwissenschaft, Higher School of Economics, Moskau
	Entwicklung der politischen Ideologien in Russland und Deutschland
15.00-15.20	Prof. Dr. Jakow Pleis , Lehrstuhl für Sozial- und Politikwissenschaften, Finanzuniversität bei der Regierung der RF, Moskau
	Historische Erfahrung Russlands in den Beziehungen zwischen Gesellschaft, Staat und Gegenwart
15.20-16.00	Diskussion
16.00 – 16.10	Pause
16.10 – 18.00	Block 3: Soziale Gerechtigkeit/ Ungerechtigkeit in Russland und Deutschland (19. und 20. Jahrhundert)
	Moderation: Dr. Reinhard Krumm, Leiter des FES-Büros in Russland, Moskau
16.10 – 16.30	Prof. Dr. Natalja Bassowskaja , Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität, Moskau
	Zwei Wege der politischen Entwicklung der Staatlichkeit in Russland und Deutschland: Vor- und Nachteile
16.30 - 16.50	Prof. Dr. Hans-Joachim Braun, Helmut-Schmidt Universität, Hamburg
	Gerechtigkeit und Markt. Konzept und Praxis der Sozialen Marktwirtschaft
16.50 – 17.10	Prof. Dr. Mark Urnow, Higher School of Economics, Moskau
	Vorstellungen von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit im gesellschaftlichen Bewusstsein des heutigen Russlands
17.10-17.30	Prof. Dr. Boris Mironow, Fakultät für Soziologie, Staatliche Universität Sankt-Petersburg
	Eine quantitative Analyse der Vermögensungleichgewichte in Russland im 19.und 20. Jahrhundert
17.30 – 18.00	Diskussion

7. Oktober 2011	Interaktion von Gesellschaft und Staat heute (1991-2011) – politikwissenschaftliche und soziologische Perspektiven
10.00 – 11.30	Block 4: Macht und Gesellschaft aus soziologischer Sicht
	Moderation: Prof. Dr. Nikolaus Katzer, Direktor des Deutschen Historischen Instituts Moskau
10.00 – 10.20	Dr. Lew Gudkow, Direktor des Meinungsforschungsinstituts <i>Lewada Zentrum</i>
	Das zwiespältige Verhältnis der Russen zu den staatlichen Institutionen: Zwischen demonstrativer Anerkennung und Entfremdung
10.20 – 10.40	Prof. Dr. Wolfgang Glatzer , Professor für Soziologie am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main
	Qualität der Gesellschaft aus Sicht der Bevölkerung in Deutschland
10.40 – 11.40	Diskussion
11.40 – 12.00	Pause
12.00 – 14.00	Block 5: Macht und Gesellschaft aus Sicht der Politik- und Geschichtswissenschaften
	Moderation: Prof. Dr. Mark Urnow, Higher School of Economics, Moskau
12.00 – 12.20	Prof. Dr. Andrej Melwil, Dekan an der Fakultät für Politikwissenschaft, Higher School of Economics, Moskau
	Einflussfaktoren auf den Wandel der Staatsordnung: russische Erfahrungen aus vergleichender Perspektive (1991-2011)
12.20 – 12.40	Dr. Walerija Kassamara, Higher School of Economics, Moskau
	Anna Sorokina, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Higher School of Economics, Moskau
	Staatliche Institutionen aus Sicht der Russen
12.40 – 13.00	Prof. Dr. Hans-Henning Schröder, Leiter der Forschungsgruppe Russland/GUS der Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
	Werte von Russen und Deutschen im Vergleich (1991-2011)
13.00 – 14.00	Diskussion, Abschluss der Konferenz